



Der Frühling.



Das ist der Frühling! —
 Von fernher rauscht der Wind und braust heran,
 Rüttelt die Zweige — und schwindet.
 Über den Wipfeln schweben die dunklen Wolken,
 füllen den Himmel.
 Verwehte Tropfen fallen.
 Gebirg verhüllt —
 Die Wiesen und die braunen Schollen ringsumher
 Im blassen Licht. —
 Und wo die Straße sich ins Weite zieht
 Ragt auf ein Pfahl,
 Der weist ins Land.
 Ins Land —
 Wo gute Menschen unter Blüten gehn,
 Und einer reicht dem andern gern die Hand!
 Die weißen Häuser stehn im Grünen hell verstreut,
 Und Überfluß und Festesglanz
 All überall! —
 Und nur von ferne braust der Wind und rauscht heran!

Carlo Philips.

Eronberg im Taunus.

